

Typ MF



Typ MF - Muldenförderer

Anwendungsbereich:

Je nach Materialstrom in allen Arten von Anlagen vor allem bei grösseren Achsabständen und hohen Massenströmen.

Merkmale:

Die verwindungssteife Rohrrahmenkonstruktion kann ganz oder teilweise für Einsätze in Magnetfeldern aus antimagnetischem Edelstahl gefertigt werden.

Die rollende Gurtabtragung wird von Tragrollen mit 89 mm Durchmesser über dreiteilige Rollenstühle geführt.

Die Gurtqualität liegt bei EP 400/3 4+2 und ist mit verschiedenen Mitnehmern ausrüstbar. Bis 12 Meter Achsabstand wird der Gurt werkseitig endlos verbunden.

Die Standardausführung sieht keine Seitenwände vor, da die Gurtwanne das Material seitlich hält. Wahlweise kann aber im Aufgabebereich oder auf der gesamten Fördererlänge eine Seitenwand mit Lippendichtungen angebracht werden. Die aus verzinktem Blech hergestellten Seitenwände sind am Förderer verschraubt. Eine Anhebung der Seitenwandhöhe von 200 mm auf 500 mm ist problemlos und bei Bedarf auch abschnittsweise möglich.

Eine optimale Gurtführung wird dank leicht ballig gedrehter Antriebs- und Umlenktrummel (\varnothing 320 mm) erreicht. Die Aufnahme erfolgt in 60 mm Markenflanschlagern. Darüber hinaus ist die Antriebsstrummel ab 10 Metern Achsabstand mit einem Rautenbelag gummiert.

STADLER®

Produkte für die Welt von morgen.

STADLER® Anlagenbau GmbH
Robert-Bosch-Straße 4
D 88361 Altshausen
Telefon 0 75 84 / 92 26-60
Telefax 0 75 84 / 92 26-69

info@w-stadler.de
www.w-stadler.de

Innovationen

Unsere Produktentwickler haben ihre technische Kompetenz und ihre Innovationsfähigkeit bereits mehrmals unter Beweis gestellt. STADLER® wurde mehrfach für clevere Lösungen zur Aussortierung von Störstoffen aus Materialgemischen mit Innovationspreisen ausgezeichnet.



STADLER®

Technik von ihrer besten Seite



FörderTechnik

Durchdachte und individuell geplante Fördertechnik von STADLER® - damit immer alles in Bewegung bleibt.

STADLER®



Typ GG - Gleitgurtförderer

Anwendungsbereich:

Der Gleitgurtförderer ist besonders gut für Recyclinganlagen mit mittelschweren Teilströmen geeignet. Mit einer Förderdistanz von bis zu 40 Metern ist er auf vielseitige Materialströme ausgerichtet. Bei Bedarf kann der Gleitgurtförderer reversierbar installiert werden. Individuelle Ausführungsvarianten ermöglichen einen Einsatz als Beschleunigerband vor NIR-Geräten, Sortierband oder als Knickförderer.

Merkmale:

Als Gleitblech für den Gurt dient eine verwindungssteife, niedere Rohrrahmenkonstruktion mit einer ebenen Tischfläche aus 3 mm Stahlblech. Die Rahmenkonstruktion kann ganz oder teilweise für Einsätze in Magnetfeldern aus antimagnetischem Edelstahl ausgeführt werden.

Die Gurtqualität liegt bei EP 400/3 2+0 und ist mit verschiedenen Mitnehmern ausrüstbar. Bis 12 Meter Achsabstand wird der Gurt werkseitig endlos verbunden.

Die Seitenwände werden in den Standardhöhen 100, 200 und 500 mm aus verzinktem Blech hergestellt und sind am Förderer verschraubt. Eine Anhebung der Seitenwandhöhe von 200 mm auf 500 mm ist problemlos und bei Bedarf auch abschnittsweise möglich.

Die Abdichtung zwischen Gurt und Seitenwand kann wahlweise als Lippendichtung oder als berührungslose Labyrinthdichtung erfolgen. Bei Knickförder-Anlagen sind jedoch nur Lippendichtungen vorgesehen.

Eine optimale Gurtführung wird dank leicht ballig gedrehter Antriebs- und Umlenktrömmel (\varnothing 220 mm) erreicht. Die Aufnahme erfolgt in 60 mm Markenflanschlagern. Eine Rautenbelag-Gummierung für die Antriebströmmel ist ab 10 Metern Achsabstand standardmäßig vorgesehen.

Typ BU - Bunkerband

Anwendungsbereich:

Das Bunkerband dient in erster Linie der Pufferung von aussortierten Recyclingfraktionen.

Merkmale:

Das Bunkerband wird als verwindungssteife Rohrrahmenkonstruktion gefertigt.

Die rollende Gurtabtragung wird mit den Tragrollen (\varnothing 89 mm) über einteilige Rollenstühle geführt. Eine gleitende Gurtabtragung im Seitenbereich sorgt für eine verbesserte Abdichtung.

Die Gurtqualität liegt bei EP 400/3 2+0. Bis 12 Meter Achsabstand werden diese werkseitig heiß vulkanisiert.

Mit einer Standardhöhe von 1875 mm und 2500 mm sind die Seitenwände aus wasserfesten Mehrschichtplatten aufgebaut.

Eine optimale Gurtführung wird dank leicht ballig gedrehter Antriebs- und Umlenktrömmel mit 320 mm Durchmesser erzielt. Die Aufnahme erfolgt in 60 mm Markenflanschlagern. Darüber hinaus ist die Antriebströmmel mit einem Rautenbelag gummiert.



Typ KF - Kettengurtförderer

Anwendungsbereich:

Der Kettengurtförderer eignet sich besonders gut für Recyclinganlagen mit schweren Teilströmen. Mit einer Förderdistanz von bis zu 40 Metern kommt er bevorzugt als Aufgabeförderer und Pressenband zum Einsatz.

Merkmale:

Der Kettengurtförderer wird als Profilstahlkonstruktion in geschraubter und geschweisster Ausführung gefertigt.

Als Zugmittel kommt eine doppelstängige Buchsenförderkette mit 125 mm-Teilung und 63 mm Laufrollendurchmesser zum Einsatz. Zwischen jedem zweiten Kettenglied wird ein aufgeschraubter Gummigurt auf die C-Profile montiert, welche wiederum zur Unterstützung auf verschraubten Führungsleisten laufen. Auf der Gurtoberseite befinden sich in einem Abstand von einem Meter Mitnehmer aus Winkelstahl. Alle Schraubverbindungen sind mit selbstsichernden Muttern ausgerüstet. Die Laufschiene sind ebenfalls verschraubt.

Die Gurtqualität liegt bei EP 500/4 4+2. Die Blech-Seitenwände werden in einer Standardhöhe von 600 mm und 900 mm hergestellt.

Von 1250 über 1400, 1500, 1650, 1800, 2000 bis hin zu 2200 mm können zahlreiche Gurtbreiten realisiert werden.

Der Teilkreisdurchmesser der Antriebs- und Umlenktrömmel liegt bei 326 mm. Die Aufnahme erfolgt in 70 mm Markenflanschlagern.